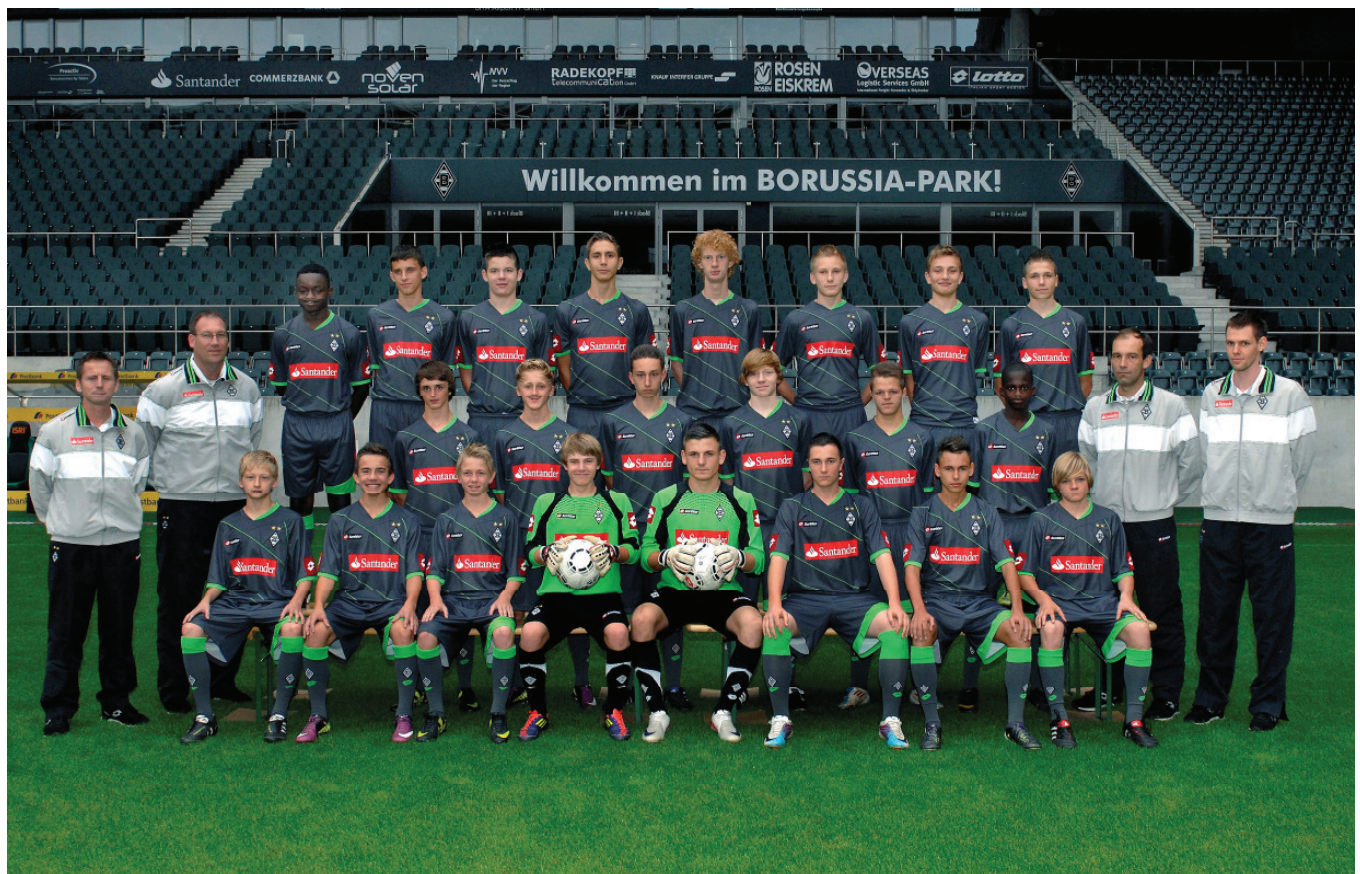




Borussia Mönchengladbach

Ihre Rückkehr auf die FreewayCup-Bühne hatten sich die „Fohlen“ im vergangenen Jahr anders vorgestellt: Vier Spiele, vier Niederlagen, bereits nach dem Achtelfinale mussten die Koffer wieder gepackt werden. „Das wollen wir dieses Mal natürlich besser machen“, gibt Trainer Sven Schuchardt als Ziel aus. In der laufenden Saison mischen die Gladbacher in der Niederrheinliga ganz vorne mit, obwohl die leistungsstärksten Akteure, darunter auch die Nationalspieler, bereits zur U17 gehören. Diesen Sprung schafften sogar fünf Spieler der ehemaligen U15. „Somit hat sich unsere Mannschaft doch erheblich verändert“, erklärt Schuchardt und hält fest: „Unsere Neuzugänge haben sich alle sehr gut integriert, müssen sich aber sportlich noch entwickeln. Insgesamt haben wir viel Luft nach oben.“ Was auch für den FreewayCup gilt und an dessen Bilanz dieses Mal „poliert“ werden soll...



Oben, von links: Kevin Lamidi, Patrick Schneider, Nils Hühne, Vensan Klicic, Johannes Keisers, Simon Hensel, Philipp Binder, Maik Ferber.

Mitte, von links: Sven Schuchardt (Trainer), Ralf Inderdohnen (Co-Trainer), Pascal Küßner, Mario Kleinermanns, Jonas Treu, Philipp Schroeder, Fabian Kerl, Johannes Dörfler, Ralf Poos (Betreuer), Sebastian Jünger (Physiotherapeut).

Unten, von links: Nico Finlay, Joshua Holtby, Ben Venhaus, Phillip Beckers, Elvedin Kaltag, Rikardo Rölke, Nico Rymarczyk, Malte Boermans.